

<b>Modultitel</b>	<b>Wie Kinder lesen und schreiben lernen</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-01/1+2
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	1 Sws Vorlesung, 2 Sws Seminar
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>– wissen, wie Kinder lesen und schreiben lernen.</li> <li>– kennen Grundlagen des Schriftspracherwerbs.</li> <li>– kennen Grundlagen von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten.</li> <li>– können Kinder in ihrem Lernprozess beim Lesen und Schreiben unterstützen.</li> <li>– können Lese- und Schreiblehrgänge im Unterricht einsetzen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grundlagen des Schriftspracherwerbs</li> <li>– Lese- und Schreiblehrgänge</li> <li>– Leseförderung im Anfangsunterricht</li> <li>– Schreibförderung im Anfangsunterricht</li> <li>– Sprache und Mathematik</li> <li>– Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten</li> <li>– Rechtschreibnormen im Anfangsunterricht</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Zwischenprüfungsrelevant
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Dehn, M. (2007). Kinder &amp; Lesen und Schreiben – Was Erwachsene wissen sollten, Velber: Kallmeyer.</li> <li>– Götze, D. (2015). Sprachförderung im Mathematikunterricht. Berlin: Cornelsen.</li> <li>– Mayer, A. (2016). Lese-Rechtschreibstörungen (LRS). München/Basel: Ernst-Reinhardt-Verlag.</li> <li>– Philipp, M., (2011). Lesesozialisation in Kindheit und Jugend. Lesemotivation, Leseverhalten und Lesekompetenz in Familie, Schule und Peer-Beziehungen. Stuttgart: Kohlhammer.</li> <li>– Schneider, W. (2017). Lesen und Schreiben lernen. Wie erobern Kinder die Schriftsprache? Berlin: Springer.</li> <li>– Schröder-Lenzen, A. (2007). Schriftspracherwerb und Unterricht, Bausteine professionellen Handlungswissens. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.</li> <li>– Schröder-Lenzen, A. (2013). Schriftspracherwerb. Wiesbaden: Springer Verlag für Sozialwissenschaften.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	Skript kann bezogen werden, ca. CHF 10.00

# Einführung in die Didaktik des Lesens und Schreibens

<b>Modultitel</b>	<b>Einführung in die Didaktik des Lesens und Schreibens</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-02
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"><li>– Lernarrangements so gestalten, dass die Schülerinnen und Schüler motiviert werden, Lesen als Mittel zur Informationsaufnahme, zur Unterhaltung und zur Welterfahrung einzusetzen.</li><li>– Lernarrangements so gestalten, dass die Schülerinnen und Schüler Schreiben aus unterschiedlichen Perspektiven erfahren.</li><li>– Texte von Schülerinnen und Schülern beurteilen und bewerten und sie beraten, wie sie ihre Texte verändern können.</li></ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Weiterführung der Inhalte aus dem ersten Semester</li><li>– weiterführendes Lesen und Schreiben</li><li>– Lautlese-, Vielleseverfahren</li><li>– Funktionen des Lesens</li><li>– gesprochene und geschriebene Sprache</li><li>– Perspektiven des Schreibunterrichts</li><li>– Umgang mit Texten in der Schule</li><li>– Schreibkonzepte</li><li>– Schreibprozess</li><li>– Korrektur- und Beurteilungsfragen</li></ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Zwischenprüfungsrelevant
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Fix, M. (2008). Texte schreiben: Schreibprozesse im Deutschunterricht. Stuttgart: UTB.</li><li>– Hochstadt, C., Krafft, A., Olsen, R. (2013). Deutschdidaktik: Konzeptionen für die Praxis. Stuttgart: UTB.</li><li>– Maik, Ph., (2016). Grundlagen der effektiven Schreibdidaktik und der systematischen schulischen Schreibförderung. Hohengehren: Schneider.</li></ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Skript kann bezogen werden, ca. CHF 10.00
<hr/>	

# Mündlichkeit – Lehrmittel – Grammatik und Sprachbetrachtung

<b>Modultitel</b>	<b>Mündlichkeit – Lehrmittel – Grammatik und Sprachbetrachtung</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-03/1+2
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	1 Sws Vorlesung, 2 Sws Seminar
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"><li>– kennen die aktuell gebräuchlichen Deutsch-Lehrmittel sowie deren spezifische Besonderheiten.</li><li>– können den Schülerinnen und Schülern zeigen, welche Bedeutung die zentralen Aspekte der Mündlichkeit für die Kommunikation haben.</li><li>– können die Schülerinnen und Schüler beim Erwerb der Kompetenz unterstützen, sich situationsangemessen auszudrücken.</li><li>– können den Schülerinnen und Schülern zeigen und mit ihnen erarbeiten, wie sie über die Sprachreflexion Gesetzmässigkeiten der Sprache und ihre Veränderbarkeit entdecken und anwenden können.</li></ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Einführung in die Grundlagen des sprachlichen Lernens in den Bereichen Mündlichkeit und Grammatik/Sprachbetrachtung</li><li>– Theorien und Modelle der Linguistik als Ausgangspunkt, Diskussion im Hinblick auf ihren Nutzen für die praktische Arbeit im Unterricht, Anwendung an Beispielen</li><li>– Einführung der aktuell gebräuchlichen Deutsch-Lehrmittel für Unter- und Mittelstufe</li><li>– Anhand eigener praktischer Erprobung lernen die Teilnehmenden verschiedene Materialien und geeignete Einsatzmöglichkeiten kennen</li></ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Diplomnotenrelevant
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vorlesungsfolien</li><li>– Seminar-Skript</li><li>– Gallmann, P. &amp; Sitta H. (2010): Deutsche Grammatik. Lehrmittelverlag des Kantons Zürich. ISBN: 978-3-03713-284</li></ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Die Vorlesung ist die Grundlage des Semesters, das Seminar dient der Vertiefung der Vorlesungsinhalte Skript kann bezogen werden, ca. CHF 10.00
<hr/>	

# Rechtschreibdidaktik & Fallanalyse

<b>Modultitel</b>	<b>Rechtschreibdidaktik &amp; Fallanalyse</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-04
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Prinzipien und Wege eines lernfördernden Rechtschreibunterrichts anwenden und entsprechende Lernangebote kreieren sowie bestehende Materialien beurteilen.</li> <li>– sprachliche Produkte von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Sprachlernbereichen (Lesen, Schreiben, Sprechen, Hören) systematisch analysieren und beurteilen, indem in der Deutschdidaktik erworbene theoretische Inhalte sowie bestehende Angebote von Lehrmitteln genutzt werden.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– die verschiedenen Aspekte der Rechtschreibung und ihre Förderung im Unterricht kennen</li> <li>– mit Fallbeispielen aus verschiedenen Sprachlernbereichen die Inhalte der Deutschdidaktik-Ausbildung rekapitulieren und Beurteilungsfragen diskutieren</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Diplomnotenrelevant
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Lindauer, T. &amp; Schmellentin, C. (2008). Die wichtigen Rechtschreibregeln. Handbuch für den Unterricht. 2. Auflage. Zürich: Orell Füssli.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	CHF 9.00 für Skript (Bezug freiwillig)
<hr/>	

# Sprachförderung im Kindergarten I – Grundlagen und Methoden

<b>Modultitel</b>	<b>Sprachförderung im Kindergarten I – Grundlagen und Methoden</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-05/1A
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"><li>– kennen die Grundlagen der Sprachförderung und können sie im pädagogischen Alltag anwenden</li><li>– können Spiel- und Lernsituationen schaffen, in denen Kinder Sprache im Handlungszusammenhang erwerben und einsetzen können</li><li>– können Sprachfördergelegenheiten im Alltag erkennen und nutzen</li><li>– kennen alltagsintegrierte Sprachförderstrategien und können sie reflektiert in verschiedenen Situationen einsetzen</li><li>– kennen verschiedene Methoden zur Sprachförderung und können sie, auf die jeweiligen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder abgestimmt, anwenden</li></ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Grundlagen und Formen der alltagsintegrierten Sprachförderung</li><li>– Methoden der Sprachförderung</li><li>– Qualität der Sprachförderung</li><li>– Professionalisierung von Sprachförderkompetenzen und Sprachvorbild</li><li>– Alltagsintegrierte Sprachförderstrategien</li><li>– Praktische Beispiele</li><li>– Übungen</li></ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Das Modul gehört zum Modul Sprachförderung II des 5. Semesters und wird im Anschluss an dieses mit einer schriftlichen/gestalterischen Arbeit abgeschlossen
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Löffler, Cordula &amp; Vogt, Franziska (2015). <i>Strategien der Sprachförderung im Kita-Alltag</i>. München: Reinhardt.</li><li>– Kammermeyer, G., King, S., Goebel P., Lämmerhirt A., Leber A., Metz A., Papillion-Piller A., und Roux, S. (2017). Mit Kindern im Gespräch. <i>Strategien zur sprachlichen Entwicklung von Kleinkindern in Kindertageseinrichtungen</i>. Donauwörth: Auer.</li><li>– Haug-Schnabel, G., &amp; Bensel, J. (2012). <i>Wie kommt das Kind zum Wort? Sprachentwicklung-und förderung. kindergarten heute-wissen kompakt/spezial (138)</i>. Freiburg: Verlag Herder.</li><li>– Weitere Literatur wird im Seminar abgegeben</li></ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	-
<hr/>	

# Sprachförderung im Kindergarten II Literacy und Mehrsprachigkeit

<b>Modultitel</b>	<b>Sprachförderung im Kindergarten II Literacy und Mehrsprachigkeit</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-05/2A
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Kennen verschiedene Möglichkeiten, den Sprachstand von Kindern einzuschätzen und können ein Tool exemplarisch anwenden</li><li>– Können aus der Einschätzung des Sprachstands eines Kindes eine Förderplanung ableiten</li><li>– Kennen die Bedeutung von Early Literacy/Emergent Literacy als wesentlichen Teil der sprachlichen Bildung und kennen unterschiedliche methodische Spielarten der Förderung von Early Literacy/Emergent Literacy</li><li>– Können bildungssprachlich erweiterte Sprachförderkonzepte auf der Grundlage von allgemeineren Förderansätzen erarbeiten</li><li>– Kennen die Bedeutung früher Mehrsprachigkeit in Zusammenhang mit Schriftspracherwerb und interkultureller Bildung</li></ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Sprachdiagnostik</li><li>– Förderplanung</li><li>– Literacyerwerb</li><li>– Emergent Literacy und Emergent Literacy-Förderung</li><li>– Materialien und Konzepte zu Literacy-Förderung</li><li>– Bildungssprachliche und konzeptorientierte Sprachförderkonzepte</li><li>– Frühe Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung</li><li>– Übungen und praktische Beispiele</li></ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Schriftliche/gestalterische Arbeit mit Kurzpräsentation
<b>Grundlagenliteratur</b>	Wird im Seminar abgegeben
<b>Besonderes</b>	-

# Fachdidaktik Fremdsprachen: Grundlagen

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Fremdsprachen: Grundlagen</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-06
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– Spracherwerbtheorien im Fremdsprachenunterricht anwenden.</li> <li>– aktuelle Methoden im Fremdsprachenunterricht anwenden.</li> <li>– die Schülerinnen und Schüler zum Handeln in der Zielsprache befähigen.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Spracherwerb</li> <li>– Lernstile und multiple Intelligenzen</li> <li>– Fremdsprachen-Methoden und Ansätze</li> <li>– Task-based Learning</li> <li>– Content &amp; Language Integrated Learning (CLIL)</li> <li>– Mehrsprachigkeit</li> <li>– Lesen</li> <li>– Sprechen</li> <li>– Wortschatz</li> <li>– Geschichten und Drama</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Schriftlicher Modulnachweis
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	Reader mit Grundlagentexten wird im Modul verwendet
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	–
<hr/>	

# Fachdidaktik Fremdsprachen: Englisch

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Fremdsprachen: Englisch</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-07B
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verbindungen zwischen den verschiedenen Lerntheorien und Unterrichtsmethoden/Ansätzen machen.</li> <li>– Lehrmittel für den Englischunterricht sinnvoll einsetzen.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Lektionsplanung &amp; Wahrheiten/Mythen über Sprachlernen</li> <li>– Blooms Taxonomy</li> <li>– Task Based Learning (TBL)</li> <li>– Klassenzimmersprache</li> <li>– Aussprache &amp; Rechtschreibung</li> <li>– Strukturen &amp; Fehler</li> <li>– Hörverständnis</li> <li>– Schreiben</li> <li>– formativ und summativ prüfen</li> <li>– Sprach- &amp; Kulturbewusstsein</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Diplomnotenrelevant
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	– Reader mit Grundlagentexten wird im Modul verwendet
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	–
<hr/>	



# Fachdidaktik Fremdsprachen: Französisch

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Fremdsprachen: Französisch</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-KS-08B
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"><li>– die vier Grundkompetenzen entsprechend ihrer Bedeutung für das Fremdsprachenlernen im Unterrichtsgeschehen aufbauen.</li><li>– Französischlehrmittel wirkungsvoll einsetzen.</li></ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Stellenwert der französischen Sprache</li><li>– Arbeit mit dem Lehrmittel <i>dis donc!</i> 5 und 6</li><li>– Rezeptive und produktive Kompetenzen</li><li>– Approche actionnelle (TBL)</li><li>– formativ und summativ testen</li><li>– Sprachen im Fokus</li><li>– Kulturen im Fokus</li></ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Diplomnotenrelevant
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	Dossier mit Grundlagentexten wird im Modul verwendet
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	–
<hr/>	

# Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

<b>Modultitel</b>	<b>Deutsch als Zweitsprache (DaZ)</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-SchS-02
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Schwerpunktstudien
<b>ECTS Credits</b>	4
<b>Präsenz</b>	3 Sws, 1 Blockwoche
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erwerben fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten für die besondere Förderung von Kindern einer sprachlich heterogenen Klasse.</li> <li>– können die deutsche Sprache unter dem Aspekt ihrer Fremdheit vermitteln, das heisst, Schwierigkeiten beim Deutscherwerb verstehen und ihnen begegnen.</li> <li>– können Grundlagenkenntnisse in Bezug auf fremdsprachliche Erwerbsprozesse anwenden.</li> <li>– können grundlegende DaZ-methodische und -didaktische Kenntnisse für die Planung und Durchführung eines Unterrichts mit heterogenen Klassen berücksichtigen.</li> <li>– können sich im Berufsfeld Deutsch als Zweitsprache orientieren.</li> <li>– können herkömmliche Unterrichtssettings kritisch analysieren, verbessern und niveaudifferenzierende Aufgaben für die sprachlich heterogene Klasse konzipieren.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Thematisierung des Umstandes, dass viele Kinder in einer Klasse Deutsch als Zweitsprache erworben haben oder erwerben</li> <li>– ableiten von entsprechenden Konsequenzen für den Unterricht</li> <li>– Fremd- und Zweitspracherwerb</li> <li>– Methodik und Didaktik des Deutschen als Zweitsprache</li> <li>– Deutsche Grammatik unter der DaZ-Perspektive</li> <li>– Effiziente, leicht handhabbare Methoden zur Differenzierung</li> <li>– Praxisverbindung durch didaktische Umsetzung, Hospitationen und Gäste</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Der Modulnachweis steht im Zusammenhang mit den einzelnen Inhalten des Schwerpunktstudiums und erlaubt individuelle Schwerpunktsetzungen.
<b>Grundlagenliteratur</b>	wird im Seminar bekannt gegeben
<b>Besonderes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Das SpS DaZ richtet sich an Studierende, die ihren künftigen Deutschunterricht verbessern wollen, indem sie lernen, wie die Deutschkompetenzen von DaZ-Kindern gefördert werden können.</li> <li>– Dieses Schwerpunktstudium kann in Teilen an die Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache angerechnet werden: <a href="https://www.phsg.ch/de/weiterbildung/gesamtuebersicht/zusatzqualifikation-deutsch-als-zweitsprache-daz">https://www.phsg.ch/de/weiterbildung/gesamtuebersicht/zusatzqualifikation-deutsch-als-zweitsprache-daz</a></li> </ul>

# Mit Kinderbüchern und Geschichten die Sprache fördern

<b>Modultitel</b>	<b>Mit Kinderbüchern und Geschichten die Sprache fördern</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-SchS-09
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Schwerpunktstudien
<b>ECTS Credits</b>	4
<b>Präsenz</b>	3 Sws, 1 Blockwoche
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"><li>– kennen Qualitäts- und Auswahlkriterien für Bilderbücher und Geschichten und können diese stufengerechter einsetzen.</li><li>– können stufengerecht vorlesen, erzählen und eine dialogische Bilderbuchbetrachtung differenziert planen, begründen und umsetzen.</li><li>– können einen «Literacy-Center» Spielplatz planen und differenziert begründen.</li><li>– kennen Spielanregungen zum unsystematischen Schriftspracherwerb.</li></ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Formen von Kinderliteratur</li><li>– kennenlernen von Qualitätskriterien (Bilderbuchanalyse)</li><li>– Erarbeitung einer dialogischen Bilderbuchbetrachtung</li><li>– digitale Bilderbücher erpoben und umsetzen</li><li>– Gestaltung von Literacy-Centern</li><li>– umsetzen vertiefter Sprachlernstrategien</li><li>– Umsetzungsmöglichkeiten des unsystematischen Schriftspracherwerbs</li><li>– Geschichten erfinden und erzählen</li></ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Gestaltendes Vorlesen eines selbstgewählten Kinderbuches, Erarbeitung einer dialogischen Bilderbuchbetrachtung
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	wird im Modul bekannt gegeben
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Zielgruppe Diplomtyp A
<hr/>	

# Englisch Cambridge ESOL KURS A

<b>Modultitel</b>	<b>Englisch Cambridge ESOL KURS A</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-DE-A
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	2 (für den Nachweis der Sprachkompetenz Niveau C1 in Englisch)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– read and understand texts taken from a wide range of sources, including fiction and non-fiction texts from books, journals, newspapers, and magazines.</li> <li>– write for a specific purpose demonstrating a command of English syntax and grammar.</li> <li>– listen to and understand texts taken from a variety of sources.</li> <li>– interact in conversational English in a range of contexts.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Introduction to the Cambridge Advanced exam</li> <li>– Reading comprehension &amp; techniques</li> <li>– Listening comprehension &amp; techniques</li> <li>– Writing competence (2 of 6 tasks)</li> <li>– Speaking competence (useful fixed expressions)</li> <li>– Vocabulary development</li> <li>– Grammar (tenses, modals, conditionals)</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	extern
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Coursebook with Key 3rd Edition.</li> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Workbook with Key. 3rd Edition.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	This is the first course of the A, B, C, D series.
<hr/>	

# Englisch Cambridge ESOL KURS B

<b>Modultitel</b>	<b>Englisch Cambridge ESOL KURS B</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-DE-B
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	2 (für den Nachweis der Sprachkompetenz Niveau C1 in Englisch)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– read and understand texts taken from a wide range of sources, including fiction and non-fiction texts from books, journals, newspapers, and magazines.</li> <li>– write for a specific purpose demonstrating a command of English syntax and grammar.</li> <li>– listen to and understand texts taken from a variety of sources.</li> <li>– interact in conversational English in a range of contexts.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Introduction to the Cambridge Advanced exam</li> <li>– Reading comprehension &amp; techniques</li> <li>– Listening comprehension &amp; techniques</li> <li>– Writing competence (2 of 6 tasks)</li> <li>– Speaking competence (useful fixed expressions)</li> <li>– Vocabulary development</li> <li>– Grammar (relative clauses, passives, emphasis)</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	extern
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Coursebook with Key 3rd Edition.</li> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Workbook with Key. 3rd Edition.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	This is designed for students who have completed the A course in the A, B, C, D series.
<hr/>	

# Englisch Cambridge ESOL KURS C

<b>Modultitel</b>	<b>Englisch Cambridge ESOL KURS C</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-DE-C
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	2 (für den Nachweis der Sprachkompetenz Niveau C1 in Englisch)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– read and understand texts taken from a wide range of sources, including fiction and non-fiction texts from books, journals, newspapers, and magazines.</li> <li>– write for a specific purpose demonstrating a command of English syntax and grammar.</li> <li>– listen to and understand texts taken from a variety of sources.</li> <li>– interact in conversational English in a range of contexts.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Consolidated practice for the Cambridge Advanced exam</li> <li>– Reading comprehension &amp; techniques</li> <li>– Listening comprehension &amp; techniques</li> <li>– Writing competence (2 of 6 tasks)</li> <li>– Speaking competence (useful fixed expressions)</li> <li>– Vocabulary development</li> <li>– Grammar (participles, inversion, conjunctions)</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	extern
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Coursebook with Key 3rd Edition.</li> <li>– Macmillan. Ready for Advanced Workbook with Key. 3rd Edition.</li> <li>– Pearson. Cambridge English Advanced Practice Tests Plus 2 with Key.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	This course is designed for students who have completed the A and B courses in the A, B, C, D series.
<hr/>	

# Englisch Cambridge ESOL KURS D

<b>Modultitel</b>	<b>Englisch Cambridge ESOL KURS D</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-DE-D
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	2 (für den Nachweis der Sprachkompetenz Niveau C1 in Englisch)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– read and understand texts taken from a wide range of sources, including fiction and non-fiction texts from books, journals, newspapers, and magazines.</li> <li>– write for a specific purpose demonstrating a command of English syntax and grammar.</li> <li>– listen to and understand texts taken from a variety of sources.</li> <li>– interact in conversational English in a range of contexts.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mock exam practice for the Cambridge Advanced exam</li> <li>– Reading comprehension &amp; techniques</li> <li>– Listening comprehension &amp; techniques</li> <li>– Writing competence (All 6 tasks)</li> <li>– Speaking competence (mock exam practice)</li> <li>– Vocabulary consolidation</li> <li>– Grammar review of test specific items</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	extern
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– O'Dell, F. &amp; Black, M. (2015) Cambridge English Advanced Trainer. Second Edition. (Six practice tests with answers for the revised exam from 2015).</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	This course is designed for students who are already at a C1 level and require extra exam practice before taking the Cambridge Advanced exam.
<hr/>	

# Französisch: DELF B2 (2 Sem.)

<b>Modultitel</b>	<b>Französisch: DELF B2 (2 Sem.)</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-DF-A und SP-DF-B
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1 (nach erfolgreich abgelegter DELF-B2-Prüfung)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– connaître les quatre compétences du DELF B2 et être préparé à la situation d'examen</li> <li>– comprendre des documents sonores et écrits et être capable de répondre à des questions corrélatives</li> <li>– savoir comment améliorer sa compréhension orale et écrite</li> <li>– pouvoir formuler des arguments et savoir se mettre à la place d'une autre personne au niveau argumentatif</li> <li>– être capable de prendre position à l'oral et à l'écrit et pouvoir défendre son opinion de manière structurée</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Le diplôme international de langue DELF B2 représente la condition préalable pour enseigner le Français Langue Etrangère à l'école primaire.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– préparation des étudiants de manière ciblée à l'examen à passer auprès de l'Institut français</li> <li>– initiation aux quatre compétences examinées: la compréhension de l'oral, la compréhension des écrits, la production orale et la production écrite</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	externe
<b>Grundlagenliteratur</b>	La littérature sera annoncée lors du cours.
<b>Besonderes</b>	Veuillez commander le livre indiqué avant le début du semestre.



# Rechtschreib- und Grammatiktraining

<b>Modultitel</b>	<b>Rechtschreib- und Grammatiktraining</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-FF-04
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden kennen... <ul style="list-style-type: none"> <li>– ausgewählte Gebiete der Grammatik und deren Begriffe.</li> <li>– die Prinzipien der Rechtschreibung und ausgewählte Rechtschreibregeln.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Präsentation der zentralen Rechtschreibregeln</li> <li>– Übungen zur Rechtschreibung</li> <li>– Präsentation der zentralen Grammatikbegriffe</li> <li>– Grammatikübungen</li> <li>– Diskussion unterschiedlicher Fehlerbeispiele</li> <li>– Prüfungsvorbereitung</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	–
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gallmann, P. &amp; Sitta H. (2010). Deutsche Grammatik. Lehrmittelverlag des Kantons Zürich.</li> <li>– Klett: Systematische Übungsgrammatik für die Sekundarstufe II.</li> <li>– Duden: Crashkurs Rechtschreibung.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Das Freifach richtet sich explizit an Studierende, die die Prüfung in Rechtschreibung und Grammatik nicht bestanden haben (teaching to the test). Andere Interessierte sind herzlich willkommen.
<hr/>	

# Förderung der eigenen Schreibkompetenz

<b>Modultitel</b>	<b>Förderung der eigenen Schreibkompetenz</b>
<b>Modulnummer</b>	SP-FF-13
<b>Studienbereich</b>	Sprachen
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verbesserung der eigenen Schreibkompetenz</li> <li>– Kennenlernen verschiedener Textsorten</li> <li>– Kennenlernen des Schreibprozesses</li> <li>– Verbesserung des persönlichen Schreibstils</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Textplanung, Textstrukturierung, Textüberarbeitung</li> <li>– Texte aufgrund von Rückmeldungen überarbeiten</li> <li>– Stilfragen</li> <li>– adressatenorientiertes Schreiben</li> <li>– Textsorten, die für den Lehrberuf und die Prüfung zentral sind</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	verfassen der obligatorischen Texte
<b>Grundlagenliteratur</b>	Schneider, Wolf (2011). Deutsch für junge Profis: Wie man gut und legendig schreibt. Berlin: Rowohlt.
<b>Besonderes</b>	–